

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-01	Pflicht

### Modultitel Einführung in die Geographie

**Empfohlen für:** 1. Semester

**Verantwortlich** Professur für Anthropogeographie, Professur für Physische Geographie/ Geoökologie und Professur für Geographie mit Schwerpunkt Geoinformatik

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Einführung in die Geographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Einführung in die Geographie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h

**Arbeitsaufwand** 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** • Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“

**Ziele**

- Schaffung grundlegender Kenntnisse über die Geschichte und Entwicklung der Fachrichtung Geographie
- Einordnung des Fachs in das Gebäude der Wissenschaften

**Inhalt**

In der Vorlesung, die als Gemeinschaftsveranstaltung von den Dozenten der drei fachlichen Schwerpunkte durchgeführt wird, werden den Studierenden wichtige Aspekte der Entwicklung der Disziplin und Teildisziplinen bis zum gegenwärtigen Stand des Fachs vermittelt. Reflektiert wird dabei u.a. die Geschichte und heutige Schwerpunktbildung am Universitätsstandort Leipzig. Weiterhin gilt es den Studierenden Beziehungen zu Nachbarinstituten und den Nachbardisziplinen innerhalb der Universität aufzuzeigen, um ihnen die Auswahl geeigneter Wahlmodule in den Nebenfächern zu erleichtern. Parallel zu den Vorlesungen wird von den Studierenden im Selbststudium ein Reader (Intranet des Instituts für Geographie) durchgearbeitet, der einen raschen vertiefenden Überblick über das Fach Geographie in seiner heutigen Konstellation ermöglicht. Eine Übung unterstützt diese Orientierungsphase.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsformen und -leistungen

Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.

Vorlesung "Einführung in die Geographie"  
Übung "Einführung in die Geographie"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-01	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeographie I</b>
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie und Professur für Wirtschaftsgeographie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Einführung in die Wirtschaftsgeographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Wirtschaftsgeographie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Vorlesung "Einführung in die Sozialgeographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Sozialgeographie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Kenntnisse von Theorien und Konzepten der Wirtschafts- und Sozialgeographie sowie konkreten Fallbeispielen als Basiswissen der Anthropogeographie</li> <li>- Fertigkeiten im formalen wissenschaftlichen Arbeiten</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Wirtschaftsgeographie und Sozialgeographie stellen grundlegende Paradigmen der Anthropogeographie dar.</p> <p>Vorlesung Wirtschaftsgeographie:  Schwerpunkte der Vorlesung bilden klassische theoretische Konzepte der Wirtschaftsgeographie und jüngere Konzepte zu aktuellen wirtschaftsräumlichen Entwicklungen im Übergang von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft. Die Inhalte gliedern sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition, Entwicklung und Teilgebiete der Wirtschaftsgeographie</li> <li>- (Klassische) Standorttheorien, Standortfaktoren und Standortwahl</li> <li>- Konzepte und Theorien zur Entwicklung von Wirtschaftsräumen, regionale Wirtschaftsförderung</li> <li>- Jüngere wirtschaftsgeographische Prozesse und jüngere Ansätze der Wirtschaftsgeographie (u.a. Globalisierung, neue Produktionskonzepte, Netzwerke, Cluster und innovative Milieus, Konzepte der New Economic Geography).</li> </ul> <p>Vorlesung Sozialgeographie:  Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen Fragen der räumlichen Organisation der Gesellschaft und der Raumbezüge sozialen Handelns sowie Grundzüge der Bevölkerungsgeographie und der Politischen Geographie. Die Inhalte gliedern sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Definitionen, Theorie und Entwicklung der Sozialgeographie</li> </ul>

- Gesellschaftstheorien und Raum; Gruppen- und Individualitätskonzepte, handlungstheoretische Ansätze
- Raumbezüge sozialen Wandels, Lebensstilkonzepte
- Aspekte der Angewandten Sozialgeographie
- Grundzüge der Bevölkerungsgeographie:
- Migrationsprozesse und –theorien, demographischer Wandel, Raumbezug demographischer Modelle
- Grundzüge der Politischen Geographie und der räumlichen Konfliktforschung

Zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen wird jeweils ein Lektürekanon vorgegeben. In den Übungen werden Titel aus dem Lektürekanon besprochen, Inhalte der Vorlesungen an Fallbeispielen vertieft (auch in konkreter Anschauung vor Ort) und Methoden des formalen wissenschaftlichen Arbeitens geübt. In einem begleitenden Tutorium sollen Fragen der Studierenden zu den Inhalten der Veranstaltungen diskutiert und die Studierenden bei der Orientierung im Studium unterstützt werden.

**Teilnahmevoraussetzungen**

keine

**Literaturangabe**

Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 45 Min.	Vorlesung "Einführung in die Wirtschaftsgeographie" Übung "Wirtschaftsgeographie"
Klausur 45 Min.	Vorlesung "Einführung in die Sozialgeographie" Übung "Sozialgeographie"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-GF-01	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Kartographie</b>				
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester				
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Geographie mit Schwerpunkt Geoinformatik				
<b>Dauer</b>	1 Semester				
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester				
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Einführung in die Kartographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h</li> <li>• Seminar "Kartographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h</li> </ul>				
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)				
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>				
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kompetenzen zum Einsatz der Kartographie in der Geographie</li> <li>- Kompetenz zum Erarbeiten geographischer Kartendarstellungen</li> <li>- Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von komplexen Kartenwerken</li> <li>- Fertigkeiten in der Erarbeitung eigener thematischer KartenwerkeInhalte des Moduls</li> </ul>				
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Definitionen in der Kartographie, Kartenwerke und Kartenmaßstab, Kartengruppierungen, Kartenblattsystematik</li> <li>- Bezugssysteme, Ellipsoide und Geoid</li> <li>- Unterschiedliche Nordrichtungen, Missweisungen</li> <li>- Geographische und geodätische Koordinaten, geodätisches Datum</li> <li>- Kartennetzentwürfe, mathematische Projektionen, echte und unechte Abbildungen, Kartenverzerrungen</li> <li>- Relief und Isoliniendarstellungen</li> <li>- Karteninhalt und Generalisierung</li> <li>- Thematische Kartographie</li> </ul>				
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine				
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.				
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.				
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.</td></tr> <tr> <td></td><td>Vorlesung "Einführung in die Kartographie" Seminar "Kartographie"</td></tr> </table>	Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.			Vorlesung "Einführung in die Kartographie" Seminar "Kartographie"
Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.					
	Vorlesung "Einführung in die Kartographie" Seminar "Kartographie"				

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-PG-01	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundlagen der Physischen Geographie/ Geoökologie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Physische Geographie/ Geoökologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Gestein, Relief und Boden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Gestein, Relief und Boden" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Vorlesung "Klima, Wasser und Vegetation" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Klima, Wasser und Vegetation" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul> <p>Die Vorlesung „Gestein, Relief und Boden“ und die begleitende Übung werden als Modul „Gestein, Relief und Boden“ mit 5 LP (150 h, 3 SWS) jeweils im WS für Wahlbereiche anderer Studiengänge angeboten.</p>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hinführung zu selbständiger Einarbeitung in die Grundlagen, Fragestellungen und Arbeitsweisen des Fachs</li> <li>- Kennen lernen und Verständnis der Beziehungsgefüge, der Wirkungsweise und des Zusammenwirkens der Geokomponenten in unterschiedlichen Landschaftstypen und Geosystemen</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>In den zwei sich ergänzenden Vorlesungen werden an Beispielen aus Mitteleuropa wichtige Grundlagen, Fragestellungen und Arbeitsweisen des Fachs Physische Geographie problemorientiert dargestellt. Parallel zu den Vorlesungen bearbeiten die Studierenden vorgegebene Themen durch Literaturstudien (Lehrbücher, Zeitschriftenaufsätze). Themen aus dem Literaturstudium werden in den Vorlesungen aufgegriffen und vertieft, Verständnisfragen können gestellt werden. Der Vorlesungscharakter wird zugunsten von Diskussionen und Diskursen - an denen sich die Studierenden beteiligen – zeitweilig aufgegeben. Eine Vertiefung des Stoffes erfolgt für ausgewählte Beispiele der Vorlesungen durch Übungen im Gelände.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

## **Prüfungsformen und -leistungen**

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 45 Min.	Vorlesung "Gestein, Relief und Boden" Übung "Gestein, Relief und Boden"
Klausur 45 Min.	Vorlesung "Klima, Wasser und Vegetation" Übung "Klima, Wasser und Vegetation"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-02	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeographie II</b>
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie und Professur für Wirtschaftsgeographie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Wirtschafts- und Sozialgeographie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Exkursion "Wirtschafts- und Sozialgeographie II" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefung von Kenntnissen der Wirtschafts- und Sozialgeographie</li> <li>- Fähigkeit zur Konzeption und Anfertigung schriftlicher wissenschaftlicher Arbeiten</li> <li>- Fähigkeit zur Visualisierung und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte, Kenntnis von Präsentationstechniken</li> <li>- Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Inhalten</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Im Seminar werden Teilgebiete der Wirtschafts- und Sozialgeographie vertieft und ergänzt, wobei die Darstellung regionaler Fallbeispiele, auf die theoretische Konzepte des Faches angewendet werden, ein größeres Gewicht erhält. Die Studierenden sollen in schriftlichen Seminararbeiten unter Beweis stellen, dass sie in der Lage sind, wissenschaftliche Literatur zu analysieren und in eigene Konzepte einzubinden. Weiterhin sollen die Studierenden ihre Arbeiten im Seminar unter Verwendung von Präsentationstechniken vorstellen.</p> <p>Im Rahmen der Exkursionen werden ausgewählte Fragen und Probleme aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialgeographie an konkreten räumlichen Fallbeispielen vertieft. Über die Exkursionen muss ein literaturgestützter Exkursionsbericht angefertigt werden.</p> <p>Es sollen mindestens zwei Seminare und Exkursionen zu unterschiedlichen Teilgebieten der Wirtschafts- und Sozialgeographie als Wahlpflichtveranstaltungen innerhalb des Moduls angeboten werden.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul BA-AG-01 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

**Prüfungsformen  
und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Hausarbeit (4 Wochen)	
	Seminar "Wirtschafts- und Sozialgeographie II" Exkursion "Wirtschafts- und Sozialgeographie II"



## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-03	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Raum- und Umweltplanung</b>
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Stadtökologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Einführung in die Raum- und Umweltplanung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Vorlesung "Raumordnungsplanung in Mitteldeutschland" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis von System, Verfahren, Methoden und Instrumenten der Raum- und Umweltplanung</li> <li>- vertiefte Kenntnis der Raumordnungs- und Regionalplanung in Mitteldeutschland</li> <li>- Verständnis für Einsatzmöglichkeiten und Steuerungswirkungen der Raum- und Umweltplanung und deren Grenzen</li> <li>- Fähigkeit zur Interpretation und Analyse von Planwerken</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Die Einführung in die Raum- und Umweltplanung erfolgt durch zwei Vorlesungen, wobei sich eine Vorlesung verstärkt mit der übergeordneten Systematik der Raum- und Umweltplanung beschäftigt und einen stärkeren Fokus auf die Umweltplanung legt. Die zweite Vorlesung bezieht sich in stärker angewandter Weise auf Verfahren der Raumordnungs- und Regionalplanung in Mitteldeutschland, betrachtet also Planung im näheren Umfeld des Universitätsstandorts.</p> <p>Vorlesung Einführung in die Raum- und Umweltplanung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- System, Grundlagen, Verfahren und Methoden sowie formelle und informelle Instrumente der Raum- und Umweltplanung von der europäischen bis zur lokalen Ebene</li> <li>- aktuelle Themen der Raum- und Umweltplanung am Bsp. ausgewählter Städte und Regionen</li> </ul> <p>Vorlesung Raumordnungsplanung in Mitteldeutschland:</p> <p>Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen Fallbeispiele zur Raumordnungsplanung und zu raumrelevanten Fachplanungen in Mitteldeutschland. Behandelt werden sachliche und rechtliche Grundlagen, die Durchführung von Verwaltungsverfahren sowie Formen des Konfliktmanagements.</p> <p>Die Vorlesung untergliedert sich in folgende Hauptkomplexe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindliche Planungen (Landesentwicklungsplan, Regionalplan, Landschaftsrahmenplan)</li> <li>- Informelle Planungen (Regionale Entwicklungskonzepte, städtebauliche Wettbewerbe u.a.)</li> <li>- Spezialthemen (Verkehrsplanung, regionaler Flächennutzungsplan u.a.)</li> </ul>

- Braunkohlenplanung (aktiver Tagebau, Umsiedlung, Braunkohlesanierung, Wasserhaushalt)
- Perspektiven der Raumplanung (regionales Management, Politikberatung).

Zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesungen wird jeweils ein Lektürekanon vorgegeben.

**Teilnahmevoraussetzungen**

Teilnahme am Modul BA-AG-01 bzw. gleichwertige Leistungen

**Literaturangabe**

Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.	
	Vorlesung "Einführung in die Raum- und Umweltplanung" Vorlesung "Raumordnungsplanung in Mitteldeutschland"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-GF-02	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Geographische Informationssysteme – Grundlagen</b>				
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester				
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Geographie mit Schwerpunkt Geoinformatik				
<b>Dauer</b>	1 Semester				
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester				
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Geographische Informationssysteme - Grundlagen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h</li> <li>• Seminar "Geographische Informationssysteme - Grundlagen" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h</li> </ul>				
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)				
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>				
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kompetenzen zum Einsatz von Geoinformatik und Geographischen Informationssystemen in der Geographie</li> <li>- Fähigkeit zur eigenständigen Erarbeitung von Geoinformationssystemen zur raumbezogenen Interpretation und Analyse geographischer Fragestellungen und deren Auswertung unter wissenschaftlich geographischen Aspekten</li> <li>- Fertigkeiten in der Visualisierung und Präsentation wissenschaftlicher Inhalt</li> </ul>				
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geoinformatik als wissenschaftliche Methode in den Geowissenschaften</li> <li>- Organisation, Aufgaben und Aufbau eines Geoinformationssystems</li> <li>- Datenkonzepte eines Geographischen Informationssystems</li> <li>- Verarbeitung und Präsentation von Geodaten im Geographischen Informationssystem</li> <li>- Modelle, Strukturen und Funktionen zur Datenanalyse im Geographischen Informationssystem</li> <li>- Grundlagen zum Einsatz der Softwarekomponenten im Geographischen Informationssystem</li> </ul>				
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine				
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.				
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.				
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.</td></tr> <tr> <td></td><td>           Vorlesung "Geographische Informationssysteme - Grundlagen"            Seminar "Geographische Informationssysteme - Grundlagen"         </td></tr> </table>	Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.			Vorlesung "Geographische Informationssysteme - Grundlagen" Seminar "Geographische Informationssysteme - Grundlagen"
Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.					
	Vorlesung "Geographische Informationssysteme - Grundlagen" Seminar "Geographische Informationssysteme - Grundlagen"				

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-PG-02	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Geosystemanalyse, Methoden und Bewertung</b>
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für landschaftsbezogene Umweltforschung
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Geosystemanalyse, Methoden und Bewertung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Datenaufnahme und –auswertung (Gelände und Labor)" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 140 h Selbststudium = 200 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung des Verständnisses für die naturwissenschaftlichen Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten verschiedener Methoden des Faches</li> <li>- Fähigkeit zur selbstständigen Anwendung eines ausgewählten Methodenspektrums in Gelände und Labor</li> <li>- Erfahrungen in der eigenen Erhebung qualitativer und quantitativer Daten</li> <li>- Erfahrungen in der Bewertung und Interpretation der Qualität von Daten</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	An problem- und praxisorientierten Fallbeispielen wird in der Vorlesung und den Übungen das für unterschiedliche Fragestellungen verfügbare Methodenspektrum an Feld- und Laboranalytik exemplarisch vorgestellt. Die selbstständige Vertiefung des Vorlesungsstoffes erfolgt durch die Bearbeitung eines Readers mit ausgewählter Literatur. Während der Übungen wird zunächst an verschiedenen Standorten in der Umgebung von Leipzig in die Anwendung unterschiedlicher Feldmethoden zu verschiedenen geoökologisch orientierten Fragestellungen eingeführt. Dabei werden selbstständig relief- und vegetationsbezogene Daten erhoben, Wasser- und Bodenproben entnommen. Nachfolgend werden diese Proben im geoökologischen Labor des Instituts für Geographie analysiert und anschließend angeleitet zusammenfassend interpretiert und für die Erstellung eines Berichtes ausgewertet.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul BA-PG-01 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

**Prüfungsformen  
und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Klausur 90 Min.	
	Vorlesung "Geosystemanalyse, Methoden und Bewertung" Übung "Datenaufnahme und –auswertung (Gelände und Labor)"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-PG-03	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Regionale Geographie Mitteldeutschlands</b>						
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester						
<b>Verantwortlich</b>	Honorarprofessur für Physische Geographie/ Geoökologie						
<b>Dauer</b>	1 Semester						
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester						
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>						
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)						
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“						
<b>Ziele</b>	Entwicklung und Vertiefung von regionalen Kenntnissen und der Anwendungsmöglichkeiten fachspezifischer Methoden zur Regionalanalyse.						
<b>Inhalt</b>	In der Vorlesung wird der Raum Mitteldeutschland aus geographischer Perspektive analysiert. Es werden natur- und kulturräumliche Grundlagen und regionaltypische Probleme, die aus der Nutzung resultieren, an Beispielen aufgezeigt. Übungstage veranschaulichen exemplarisch den Stoff der Vorlesung im Gelände.						
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen BA-AG-01 sowie BA-PG-01 bzw. gleichwertige Leistungen						
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekannt gegeben.						
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.						
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.</td></tr> <tr> <td></td><td>Vorlesung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands"</td></tr> <tr> <td></td><td>Übung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands"</td></tr> </table>	Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.			Vorlesung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands"		Übung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands"
Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.							
	Vorlesung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands"						
	Übung "Regionale Geographie Mitteldeutschlands"						

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-04	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Stadtgeographie und Stadtökologie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	3.–4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie und Professur für Stadtökologie
<b>Dauer</b>	2 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Stadt- und Siedlungsgeographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Stadt- und Siedlungsgeographie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Vorlesung "Stadtökologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Seminar "Stadtgeographie/Stadtökologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul> <p>Die Vorlesung „Stadt- und Siedlungsgeographie“ und die begleitende Übung werden als Modul „Stadtgeographie“ mit 5 LP (150 h, 3 SWS) jeweils im WS für Wahlbereiche anderer Studiengänge angeboten.</p>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis ausgewählter Modelle, Instrumente und Methoden zur geographischen Analyse städtischer Räume und Prozesse</li> <li>- Fähigkeit zur Analyse ausgewählter Strukturen und Prozesse der Stadtentwicklung</li> <li>- Fähigkeit zur Reflexion der Bezüge zwischen Stadt, Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt</li> <li>- Kenntnis von Leitbildern und Instrumenten in der Stadtentwicklungsplanung</li> <li>- Fertigkeiten in der Visualisierung und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Vorlesung Stadt- und Siedlungsgeographie (3. Semester)</p> <p>In der Vorlesung bilden Modelle und theoretische Konzepte der Stadtgeographie den Schwerpunkt. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Darstellung städtischer Strukturen, Funktionen und Prozesse sowie der räumlichen Organisation von Städten und Stadtregionen in wirtschafts- und sozialgeographischer Perspektive. Die Inhalte gliedern sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leitbilder, Modelle und Theorien der Stadt- und Siedlungsentwicklung</li> <li>- Typologie der städtischen und nichtstädtischen Siedlungen</li> <li>- Konzepte und Methoden zur inneren Gliederung von Städten</li> <li>- sozialräumliche Ordnungsprinzipien von Städten und Stadtregionen</li> <li>- Faktoren und Strukturen wirtschaftsräumlicher stadtreionaler Entwicklungen</li> <li>- Städtesysteme und Zentralitätsforschung</li> <li>- Grundlagen der Stadtentwicklungsplanung</li> <li>- aktuelle Themenfelder der geographischen Stadtforschung</li> <li>- Urbanisierungsprozesse im interkulturellen Vergleich.</li> </ul> <p>Zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesung wird ein Lektürekanon vorgegeben.</p>

In der Übung werden Titel aus dem Lektürekanon besprochen und Inhalte der Vorlesung an Fallbeispielen vertieft (auch in konkreter Anschauung vor Ort). Im begleitenden Tutorium sollen Fragen der Studierenden diskutiert und die Kenntnisse an Beispielen vertieft werden.

#### Vorlesung Stadtökologie (4. Semester)

In der Vorlesung bilden Konzepte und Modelle der Stadtökologie den Schwerpunkt. Die Inhalte gliedern sich wie folgt:

- Konzepte und Methoden der raumbezogene Analyse in der Stadtökologie
- Darstellung von Umweltauswirkungen städtischer Nutzungen auf Boden, Wasser, Klima, Luft und die menschliche Gesundheit
- Nachhaltige Entwicklung von Städten und Stadtregionen
- Darstellung städtischer Strukturen, Funktionen und Prozesse sowie Faktoren der räumlichen Organisation von Städten und Stadtregionen in ökonomischen, sozialen und ökologischen Bezügen

Zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesung wird ein Lektürekanon vorgegeben.

#### Seminar zur Stadtgeographie/Stadtökologie (4. Semester)

Im Seminar werden ausgewählte Teilgebiete des Fachgebietes vertieft und durch regionale Fallbeispiele ergänzt. Die Studierenden sollen in schriftlichen Seminararbeiten unter Beweis stellen, dass sie in der Lage sind, wissenschaftliche Literatur zu analysieren und in eigene Konzepte einzubinden. Weiterhin sollen die Studierenden ihre Arbeiten im Seminar unter Verwendung von Präsentationstechniken vorstellen.

Es sollen mindestens zwei Seminare mit unterschiedlicher thematischer Ausrichtung als Wahlpflichtangebote durchgeführt werden.

#### Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul BA-AG-01 bzw. gleichwertige Leistungen

#### Literaturangabe

Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.

#### Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

#### Prüfungsformen und -leistungen

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 60 Min.	Vorlesung "Stadt- und Siedlungsgeographie" Übung "Stadt- und Siedlungsgeographie"
Klausur 45 Min.	Vorlesung "Stadtökologie"
Hausarbeit (4 Wochen)	Seminar "Stadtgeographie/Stadtökologie"



## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-05	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Methodologie und Methoden der Anthropogeographie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Methodologie und Methoden der Anthropogeographie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Seminar "Anwendung empirischer Methoden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fertigkeiten im anwendungsbezogenen Umgang mit fachübergreifenden Methoden der empirischen Sozial- und Raumforschung im Allgemeinen und mit Methoden der Geographie im Besonderen</li> <li>- Fähigkeit zur fundierten kritischen Auseinandersetzung mit den Anwendungsmöglichkeiten der Methoden</li> <li>- Kenntnisse und Fähigkeiten zur quantitativen und qualitativen Datenanalyse</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul führt in fachübergreifende Methoden der empirischen Sozial- und Raumforschung ein und soll die fachspezifische anthropogeographische Adaption dieser Methoden aufzeigen und erarbeiten. Die Vorlesung beginnt mit Aspekten der Wissenschaftstheorie und Methodologie der Sozial- und Raumwissenschaften und der Geographie, um die Bedeutung methodisch orientierten Arbeitens hervorzuheben. Danach werden die Forschungsdesigns der quantitativen und qualitativen empirischen Forschung und wichtige Methoden vorgestellt und deren Relevanz für die Anthropogeographie erläutert und diskutiert. Dabei sind besonders die Darstellung und Erklärung der Möglichkeiten und Grenzen generalisierender und individualisierender Methoden und Versuche ihrer Integration zu betonen. Schwerpunkte bilden dabei Methoden der Datenerhebung und Datenauswertung wie u.a. Befragung, Beobachtung, Kartierung, Inhaltsanalyse und statistische Auswertungsmethoden.</p> <p>Der durch die Vorlesung gegebene Überblick über die Methodologie und Methoden der Geographie sowie die Datenanalyse und -auswertung wird in einem Seminar mit praktischen Beispielen und exemplarisch in selbstständiger empirischer Feldarbeit vertieft und angewandt.</p> <p>Im Seminar müssen die Studierenden Arbeitsaufgaben erledigen. In einem begleitenden Tutorium sollen die Studierenden bei der Anwendung statistischer Programme unterstützt werden.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul BA-AG-01 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.	
	Vorlesung "Methodologie und Methoden der Anthropogeographie" Seminar "Anwendung empirischer Methoden"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-GF-03	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Geostatistik I: Uni- und bivariate Anwendungen in der Geographie</b>				
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester				
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Geographie mit Schwerpunkt Geoinformatik				
<b>Dauer</b>	1 Semester				
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester				
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h</li> <li>• Seminar "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 45 h Selbststudium = 75 h</li> </ul>				
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)				
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“				
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kompetenzen zum Einsatz der Verfahren der univariaten und bivariaten Statistik in der Geographie</li> <li>- Fähigkeit zur eigenständigen statistischen Bewertung und Interpretation raumbezogenen statistischen Fragestellungen und deren Auswertung unter wissenschaftlich geographischen Aspekten</li> <li>- Fertigkeiten in der Visualisierung und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte</li> </ul>				
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Univariate und bivariate deskriptive Statistik für unterschiedliche Datenformate</li> <li>- Statistische Ansätze in der Geographie mit Geodaten</li> <li>- Lageparameter</li> <li>- Streutheorie</li> <li>- Lineare Regressionsanalyse</li> <li>- Statistische Fehlerbetrachtung</li> <li>- Wahrscheinlichkeitstheorie</li> </ul>				
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine				
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.				
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.				
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Modulabschlussprüfung: Testat 45 Min.</td></tr> <tr> <td></td><td>Vorlesung "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie" Seminar "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie"</td></tr> </table>	Modulabschlussprüfung: Testat 45 Min.			Vorlesung "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie" Seminar "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie"
Modulabschlussprüfung: Testat 45 Min.					
	Vorlesung "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie" Seminar "Uni- und bivariate Statistik in der Geographie"				

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-PG-04	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Forschungs- und praxisorientierte Fragestellungen der Physischen Geographie/ Geoökologie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Physische Geographie/ Geoökologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Forschungs- und praxisorientierte Fragestellungen der Physischen Geographie/Geoökologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Übung "Forschungs- und praxisorientierte Fragestellungen der Physischen Geographie/Geoökologie" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung von Fähigkeiten zur kritischen Auswahl und Bewertung von Literaturquellen für eine selbstständige Bearbeitung ausgewählter Themen</li> <li>- Kompetenz in der Vorstellung von Fachinhalten in Referaten und einer kritischen Diskussionsführung</li> <li>- Vertiefung des sicheren Umgangs mit graphischen und verbalen Darstellungen ausgewählter Fachinhalte</li> <li>- Erweiterung des fachlichen Basiswissens</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	Literaturquellen zu ausgewählten Schwerpunkten aus den Bereichen Grundlagenforschung und praxisorientiertes Arbeiten des Fachs werden von den Studierenden für die Seminarsitzungen gesucht, zusammengestellt und in Abstimmung mit dem Seminarleiter, den Kommilitonen zur Bearbeitung (Lesen, Exzerpieren) vorgeschlagen. Die Texte werden von allen Teilnehmern für die einzelnen Sitzungen umfassend bearbeitet. Im Seminar werden Fragestellungen, Thesen, Methoden und Ergebnisse in Kurzvorträgen vorgestellt und anschließend umfassend kritisch diskutiert. Die gemeinsamen Diskussionen werden protokolliert. Einzelne Fragestellungen des Seminars werden aufgegriffen und durch Übungen in der Umgebung von Leipzig veranschaulicht.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Module BA-PG-01, BA-PG-02, BA-PG-03 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

**Prüfungsformen  
und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.	
	Seminar "Forschungs- und praxisorientierte Fragestellungen der Physischen Geographie/Geoökologie" Übung "Forschungs- und praxisorientierte Fragestellungen der Physischen Geographie/Geoökologie"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-06	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Anthropogeographisches Forschungsprojekt mit Geländepraktikum</b>
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie und Professur für Wirtschaftsgeographie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "zur Vorbereitung des Anthropogeographischen Forschungsprojektes" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 35 h</li> <li>• Praktikum "Anthropogeographisches Forschungsprojekt: Datenerhebung im Gelände und Auswertung" (5 SWS) = 75 h Präsenzzeit und 40 h Selbststudium = 115 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlpflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“ (Spezialisierungsrichtung Anthropogeographie)
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über die Durchführung eines vollständigen Forschungsprojekts in allen Phasen von der Konzeption bis zur Auswertung und Präsentation</li> <li>- Fähigkeiten zum empirischen Arbeiten und zur kritischen Analyse von Forschungsergebnissen</li> <li>- Vertiefung der Methodenkompetenz und der Fähigkeiten zur Visualisierung und Präsentation von Projektergebnissen</li> <li>- Fähigkeit zur Arbeit in Projektgruppen, Teamfähigkeit, Projektmanagement</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Ziel des Moduls ist die Konzeption und anschließende Durchführung eines kompletten Forschungsprojekts unter Anleitung, aber mit großen Anteilen an Eigen- und Gruppenarbeit der Studierenden. Die Studierenden sollen die einzelnen Phasen, die praktische wissenschaftliche Forschung kennzeichnen, in wesentlichen Grundzügen überblicken, durch Anwendung kennenlernen und kritisch reflektieren lernen.</p> <p>Das Modul beginnt mit einem Seminar, in dem zunächst inhaltliche Grundlagen zu einem vorgegebenen Forschungsthema vertieft werden. Anschließend werden unter Anleitung Fragestellungen und methodisches Vorgehen für das durchzuführende Forschungsprojekt konzipiert, wofür studentische Arbeitsgruppen Beiträge leisten sollen. Das Projekt soll sich an den inhaltlichen und methodischen Kenntnissen der Studierenden orientieren und diese vertiefen.</p> <p>Im anschließenden Blockpraktikum folgen als weitere Schritte empirische Erhebungen, Auswertung der Daten, Anfertigung eines schriftlichen Projektberichts (zu Teilaspekten des Projekts) in Gruppenarbeit sowie die Vorbereitung und Durchführung von mündlichen Präsentationen der Projektgruppen.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Module BA-AG-01, BA-AG-02, BA-AG-03, BA-AG-05, BA-GF-02, BA-GF-03
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Projektarbeit: Hausarbeit* (4 Wochen/ Wichtung 2) und Präsentation (5 Min./ Wichtung 1)
--

	Seminar "zur Vorbereitung des Anthropogeographischen Forschungsprojektes"
--	---

	Praktikum "Anthropogeographisches Forschungsprojekt: Datenerhebung im Gelände und Auswertung"
--	---

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-07	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Regionale Geographie Europas</b>
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Regionale Geographie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Regionale Geographie Europas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Regionale Geographie Europas" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlpflichtmodul für den Bachelorstudienganges „Geographie“ (Spezialisierungsrichtung Anthropogeographie)</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis regionaler Strukturen und Prozesse in Europa sowie maßgeblicher Einflussfaktoren regionaler und gesamteuropäischer Entwicklung</li> <li>- Fähigkeit zur integrativen regionalgeographischen Analyse ausgewählter Strukturen und Probleme in Europa und spezifischen Teilregionen</li> <li>- Fähigkeit zur eigenständigen Verarbeitung von wissenschaftlichen Texten und statistischen Quellen zu Referaten</li> <li>- Fertigkeiten in der Visualisierung und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Im Mittelpunkt des Moduls steht die Darstellung der regionalen Gliederungen und der Entwicklung Europas, insbesondere aus wirtschafts- und sozialgeographischer Perspektive. Übergreifend werden ferner wissenschaftstheoretische Ansätze und Sichtweisen der Regionalen Geographie thematisiert.</p> <p>Vorlesung: Schwerpunkte der Vorlesung bilden folgende Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ansätze und Sichtweisen der Regionalen Geographie</li> <li>- Regionale Gliederungskonzepte Europas</li> <li>- Regionale Disparitäten in Europa</li> <li>- Einflussfaktoren der regionalen Entwicklung und Entwicklungsprobleme europäischer Regionen</li> <li>- supranationale Organisationseinheiten in Europa</li> <li>- EU-Integration und Transformationsprozesse</li> </ul> <p>Zur Vor- und Nachbereitung der Vorlesung wird ein Lektürekanon vorgegeben.</p> <p>Seminar: Im Seminar werden ausgewählte Fallbeispiele zur Entwicklung europäischer Regionen vertieft. Dabei stehen studentische Präsentationen, die neben wissenschaftlicher Literatur insbesondere auch verfügbare Datenquellen als empirische Grundlagen einbeziehen, im Vordergrund.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul BA-AG-01 bzw. gleichwertige Leistungen



Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

### **Literaturangabe**

Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung 15 Min.	
	Vorlesung "Regionale Geographie Europas" Seminar "Regionale Geographie Europas"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-GF-04	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung</b>				
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester				
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Geographie mit Schwerpunkt Geoinformatik				
<b>Dauer</b>	1 Semester				
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester				
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 35 h Selbststudium = 50 h</li> <li>• Seminar "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>				
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)				
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> <li>• Wahlmodul für Wahlbereiche anderer Studiengänge gemäß Fächerkooperationsvereinbarung</li> </ul>				
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kompetenzen zum Einsatz der speziellen Methoden - Photogrammetrie und Luftbildinterpretation - in der Geographie</li> <li>- Kenntnis regionaler Strukturen und Prozesse in Europa sowie maßgeblicher Einflussfaktoren regionaler und gesamteuropäischer Entwicklung</li> <li>- Fähigkeit zur eigenständigen Interpretation von Luftbildern und deren Auswertung unter wissenschaftlich geographischen Aspekten</li> <li>- Fertigkeiten in der Visualisierung und Präsentation wissenschaftlicher Inhalte</li> </ul>				
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Strahlungsvorgänge und Reflexionsverhalten in der Atmosphäre</li> <li>- Photogrammetrie im Zweibildverfahren</li> <li>- stereoskopische Luftbildanalyse</li> <li>- Luftbildinterpretation</li> <li>- Arbeiten mit und ohne Interpretationsschlüssel</li> </ul>				
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen BA-AG-01 und BA-PG-01 bzw. gleichwertige Leistungen				
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.				
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.				
<b>Prüfungsformen und -leistungen</b>	<table border="1"> <tr> <td colspan="2">Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.</td></tr> <tr> <td></td><td>           Vorlesung "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung"            Seminar "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung"         </td></tr> </table>	Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.			Vorlesung "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung" Seminar "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung"
Modulabschlussprüfung: Klausur 45 Min.					
	Vorlesung "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung" Seminar "Fernerkundung, Photogrammetrie, Luftbildauswertung"				

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-PG-05	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Forschungsprojekt Physische Geographie/ Geoökologie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Physische Geographie/ Geoökologie und Professur für landschaftsbezogene Umweltforschung
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Forschungsprojekt Physische Geographie/Geoökologie" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Übung "zum Forschungsprojekt Physische Geographie/Geoökologie" (3 SWS) = 45 h Präsenzzeit und 105 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlpflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“ (Spezialisierungsrichtung Physische Geographie)</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderung der Selbstständigkeit bei der Entwicklung eines Untersuchungsdesigns für ausgewählte Fragestellungen aus dem Grundlagen- oder Anwendungsbereich</li> <li>- Entwicklung großer Sicherheit bei der Durchführungen der Untersuchungen, Erfahrungen mit Arbeitsteilung, Zeitmanagement zur Realisierung einer Gelände-/Laborphase</li> <li>- Fähigkeiten zur Erschließung weiterer Datenquellen bei Behörden, Consultings etc.</li> <li>- Kompetenz zur Erstellung eines wissenschaftlichen Arbeitsberichtes in Gruppenarbeit mit Teilverantwortlichkeiten, Präsentation der Ergebnisse im öffentlichen Vortrag, Erstellung von Postern, Flyern etc.</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	Zu aktuellen Fragestellungen des Fachs werden Forschungsseminare durchgeführt, bei denen den Studierenden die Möglichkeit gegeben wird, unter Anleitung Fragestellungen zu entwickeln, durch Quellenstudium zu präzisieren und Teilaspekte für eigene Untersuchungen auszuwählen. Darauf baut die Entwicklung eines Untersuchungsablaufs (-designs) auf, der in Teilschritten angeleitet in den Übungen durchgeführt und von den Studierenden anschließend selbstständig fortgesetzt wird. Die Zwischenergebnisse werden kontinuierlich im Seminar diskutiert. Am Ende der Untersuchungen werden die Daten zusammengeführt, ausgewertet, interpretiert und für schriftliche Ausarbeitungen aufbereitet. Der Ablauf des Projektes, die Dokumentation der Untersuchungsschritte und die Darstellung der Ergebnisse werden in Gruppenarbeit in einem Bericht zusammengefasst. Die Ergebnisse des Projektes werden im Institut mündlich präsentiert.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Bestandene Module BA-PG-01, BA-PG-02, BA-PG-03, BA-PG-04, BA-GF-02, BA-GF-03
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Projektarbeit: Hausarbeit* (4 Wochen/ Wichtung 2) und Präsentation (5 Min./ Wichtung 1)	
	Seminar "Forschungsprojekt Physische Geographie/Geoökologie" Übung "zum Forschungsprojekt Physische Geographie/Geoökologie"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-02	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Angewandte Geographie: fachspezifische Schlüsselqualifikationen</b>
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Wirtschaftsgeographie und Professur für landschaftsbezogene Umweltforschung
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Semester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Angewandte Geographie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Angewandte Geographie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Angewandte Geographie III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Angewandte Geographie IV" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Angewandte Geographie V" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis unterschiedlicher Berufsfelder</li> <li>- Kenntnis von Anforderungen im Berufsfeld und Vermittlung diesbezüglicher Schlüsselqualifikationen</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>In den Lehrveranstaltungen werden die Studierenden an spezifische Inhalte, berufspraktische Anforderungen und diesbezügliche Schlüsselqualifikationen in unterschiedlichen Berufsfeldern des Faches herangeführt. Die Seminare werden entsprechend von Lehrbeauftragten aus der Berufspraxis durchgeführt, die die spezifische Erfordernis an Schlüsselqualifikationen an der Schnittstelle zwischen universitärer Ausbildung sowie beruflicher Praxis gut einschätzen und vermitteln können. Durchgeführt werden mindestens 5 Veranstaltungen als Wahlpflichtangebote, aus denen die Studierenden 3 Lehrveranstaltungen wählen müssen. Vorgesehen ist das nachfolgend aufgeführte Angebot. Eine begrenzte Modifikation des Angebotes ist möglich.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- „Moderationstechniken in der Planung“</li> <li>- „Stadtmarketing“</li> <li>- „Stadtentwicklungsplanung“</li> <li>- „Regionalentwicklungsplanung im ländlichen Raum“</li> <li>- „Angewandte Wirtschaftsgeographie“</li> <li>- „Angewandte Umweltbewertung“</li> <li>- „Angewandte Geoarchäologie“</li> <li>- „Landschaftswasserhaushalt, Einzugsgebietsmanagement“</li> <li>- „Visualisierung von Geographischen Informationssystem -Anwendungen“</li> </ul> <p>Zur Vorbereitung der Veranstaltungen werden Vorbereitungsliteratur und –materialien bereitgestellt.</p>

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

**Teilnahmevoraussetzungen**

Teilnahme an den Modulen BA-AG-05, BA-PG-04, BA-GF-02 bzw. gleichwertige Leistungen

**Literaturangabe**

Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsformen und -leistungen**

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Klausur 30 Min.	Vorlesung "Angewandte Geographie I"
Klausur 30 Min.	Seminar "Angewandte Geographie II"
Klausur 30 Min.	Seminar "Angewandte Geographie III"
Klausur 30 Min.	Seminar "Angewandte Geographie IV"
Testat 30 Min.	Seminar "Angewandte Geographie V"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-03	Pflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Außeruniversitäres Berufspraktikum: Schlüsselqualifikation praxisbezogenes ergänzendes Wissen</b>
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie und Professur für Physische Geographie/ Geoökologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Semester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Praktikum "Außeruniversitäres Berufspraktikum: Schlüsselqualifikation praxisbezogenes ergänzendes Wissen" (16 SWS) = 240 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 300 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“</li> </ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erwerb von Kenntnissen über Anforderungen der Berufspraxis und mögliche künftige berufliche Arbeitsfelder</li> <li>Fähigkeit, die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praktikumsinstitution umzusetzen</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Das außeruniversitäre sechswöchige Berufspraktikum ist in der vorlesungsfreien Zeit in fachnahen Institutionen (Behörden, Betrieben) abzuleisten. Es dient dazu, vor Eintritt in das Berufsleben berufspraktische und damit auf ein angestrebtes Tätigkeitsfeld hin orientierte Erfahrungen zu sammeln.</p> <p>Die Praktikumsstelle ist vom Studierenden selbst zu suchen. Das Institut für Geographie unterstützt die Studierenden bei der Suche eines Praktikumsplatzes. Vor Antritt des Praktikums muss das Praktikum seitens des Praktikumsbetreuers am Institut für Geographie genehmigt werden. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass die in der Praktikumsinstitution zu übernehmenden Aufgaben den angestrebten Qualifikationszielen gerecht werden.</p> <p>Über das Berufspraktikum ist ein ausführlicher Praktikumsbericht anzufertigen, der sowohl die Praktikumsinstitution als auch die Art der übernommenen Aufgaben hinreichend beschreibt und die gewonnenen Erfahrungen und Kenntnisse bewertet. Erforderlich ist ferner eine Bescheinigung der Praktikumsinstitution über Dauer und Inhalt des Berufspraktikums.</p> <p>Der Praktikumsbericht soll spätestens vier Wochen nach Abschluss des Praktikums abgegeben werden.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme an den Modulen BA-PG-04, BA-AG-05, BA-GF-02 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	keine
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

**Prüfungsformen  
und -leistungen**

Modulabschlussprüfung: Praktikumsbericht (Bearbeitungszeit: 4 Wochen)	
	Praktikum "Außeruniversitäres Berufspraktikum: Schlüsselqualifikation praxisbezogenes ergänzendes Wissen"



## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-AG-08	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Aktuelle Forschungsfelder der Anthropogeographie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Anthropogeographie, Professur für Wirtschaftsgeographie, Professur für Regionale Geographie, Professur für Stadtökologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Seminar zu einem speziellen Forschungsfeld der Anthropogeographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 160 h Selbststudium = 190 h</li> <li>• Seminar "Aktuelle Forschungsfelder in der Geographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Kolloquium "Geographische Kolloquia" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlpflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“ (Spezialisierungsrichtung Anthropogeographie)
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis aktueller Forschungsfelder der Anthropogeographie</li> <li>- vertiefte Vertrautheit mit einem speziellen aktuellen Forschungsfeld der Anthropogeographie</li> <li>- vertiefte Fertigkeiten in der Anfertigung schriftlicher wissenschaftlicher Arbeiten und mündlicher Präsentationstechniken</li> <li>- Fertigkeit in der wissenschaftlichen Diskussion</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Ziel des Moduls ist es, Studierende mit der Entwicklung an der Forschungsfront der Anthropogeographie vertraut zu machen, einerseits in Form eines Überblicks über aktuelle Forschungsfelder, andererseits in der Vertiefung eines Forschungsfeldes in einem Seminar.</p> <p>Im Seminar zu einem speziellen Forschungsfeld der Anthropogeographie sollen die Studierenden eine schriftliche Seminararbeit ausarbeiten, die guten wissenschaftlichen Standards genügt. Die Arbeit soll im Seminar in einem mündlichen, medial unterstützten Vortrag präsentiert und ausführlich zur Diskussion gestellt werden.</p> <p>Im Seminar „Aktuelle Forschungsfelder der Geographie“ werden aktuelle Themen und Arbeiten der Dozenten, wiss. Mitarbeiter, Doktoranden und Master-Studierenden vorgestellt.</p> <p>In den Geographischen Kolloquia berichten externe Referenten aus Forschung und Praxis</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul BA-AG-06 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

## **Prüfungsformen und -leistungen**

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit (8 Wochen)	Seminar "Seminar zu einem speziellen Forschungsfeld der Anthropogeographie"

## Bachelor of Science Geographie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Science	BA-PG-06	Wahlpflicht

<b>Modultitel</b>	<b>Aktuelle Forschungsfelder der Physischen Geographie/ Geoökologie</b>
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Professur für Physische Geographie/ Geoökologie und Professur für landschaftsbezogene Umweltforschung
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Spezialgebiete der Physischen Geographie/Geoökologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 160 h Selbststudium = 190 h</li> <li>• Seminar "Aktuelle Forschungsfelder in der Geographie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h</li> <li>• Kolloquium "Geographische Kolloquia" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 20 h Selbststudium = 50 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Pflichtmodul für den Bachelorstudiengang „Geographie“ (Spezialisierungsrichtung Physische Geographie)
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung großer Sicherheit bzgl. der Anfertigung schriftlicher Ausarbeitungen, der mündlichen Präsentation eines Themas und einer kompetenten Diskussionsleitung,</li> <li>- Festigung eigener Standpunkte im Fach, Vorbereitung auf eigene Schwerpunktbildungen und Heranführung an die Themenfindung für die BA-Arbeitsphase im 6. Semester durch Partizipation an Kolloquia des Instituts mit externen Gästen .</li> </ul>
<b>Inhalt</b>	<p>Im Seminar „Spezialgebiete der Physischen Geographie/Geoökologie“ werden zu jährlich wechselnden Schwerpunktthemen aus dem Fach Physische Geographie/Geoökologie von den Studierenden Hausarbeiten erstellt und mündlich präsentiert. Erwartet werden frei gehaltene, gut illustrierte Vorträge unter Verwendung moderner Präsentationstechniken. Die Erstellung der ausführlichen Hausarbeit mit umfangreicher Literaturrecherche etc. erfolgt nach den Regeln zur Anfertigung geowissenschaftlicher Arbeiten und dient der intensiven Vorbereitung auf die BA-Arbeit.</p> <p>Im Seminar „Aktuelle Forschungsfelder der Geographie“ werden aktuelle Themen und Arbeiten der Dozenten, wiss. Mitarbeiter, Doktoranden und Master-Studierenden vorgestellt.</p> <p>In den Geographischen Kolloquia berichten externe Referenten aus Forschung und Praxis</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul BA-PG-05 bzw. gleichwertige Leistungen
<b>Literaturangabe</b>	Literatur zur Vorbereitung wird auf der Homepage des Instituts für Geographie bekanntgegeben.

Den dargestellten Studienablaufplänen und Modulbeschreibungen sind Inhalt und Aufbau der Studiengänge zu entnehmen; die darin enthaltenen Angaben stehen noch unter dem Vorbehalt einer Bestätigung der Studiendokumente durch den Senat und das Rektoratskollegium. Stand: 02.10.2006

### **Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### **Prüfungsformen und -leistungen**

Semesterbegleitende Modulprüfung	
Hausarbeit (8 Wochen)	Seminar "Spezialgebiete der Physischen Geographie/Geoökologie"